

Wiener Kaffeehauskultur



Eine Ausstellung im Österreichischen Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum

wirtschaftsmuseum
vogelsanggasse 36 | 1050 wien
tel +43(0)1-545 25 51
www.wirtschaftsmuseum.at



Treffpunkt Kaffeehaus

Nach wie vor ist das Wiener Kaffeehaus für die Menschen Treffpunkt und Kommunikationszentrum in der Stadt. Oase der Ruhe und Entspannung inmitten des hektischen Alltags. Hier kann man bei einem kleinen Brauen und dem Glas Wasser sitzen, warten, wohnen, lesen, plaudern, diskutieren, spielen, flirten, träumen – kurzum – sich wohlfühlen.

Edmund Mayr zeigt seine umfassende Sammlung von historischen Kaffeemaschinen, Schüttern, Dosen, Röstern, Mühlen bis hin zu Dokumenten und Bildmaterial. Spannende Vortragsführungen werden angeboten, die Ihnen den Weg des Kaffees von der Pflanze bis in die Tasse näher bringen. Wir laden Sie, sehr geschätzte Gäste des Wiener Kaffeehauses, recht herzlich zu einem Streifzug durch die Wiener Kaffeehauskultur im Wirtschaftsmuseum ein, wünschen Ihnen viele unterhaltsame Stunden und mit dem neuerworbenen Wissen noch mehr Genuss, Lebensfreude und Kaffeerotik in den Kaffeehäusern unserer Stadt.

Mit kaffeetieserlichen Grüßen,
Kurator Edmund Mayr,
0676 4068728
Berndt Querfeld, Obmann der
Fachgruppe Wien der Kaffeehäuser
01 51450-4112

Kaffeelerbnismuseum | Info

Weitere Angebote

Wirtschaftslehrlpad

Aktuelle Informationen aus Wirtschaft und Gesellschaft werden anschaulich und leicht verständlich dargestellt.

Computer- und Medienraum

40 Apple-Computer mit interaktiven Multimedia-Programmen und Internetanschluss stehen für Sie bereit.

100 Jahre Leben und Wohnen in Wien

Besucher/-innen haben die Möglichkeit, Lebens- und Wohnverhältnisse sinnlich nachzuspüren.

LÖWE – Lernwerkstatt Österreichs Wirtschaft Elementar

Schüler/-innen von 9 bis 12 Jahren werden hier altersgerecht Begriffe der Wirtschaft vermittelt.

Dr. Carl Auer von Welsbach- Erlebnisausstellung

Eines der größten Genies Österreichs wird vorgestellt. Historische Exponate und anschauliche Experimente machen die Ausstellung für Schulklassen zum Erlebnis.

Galerie der Sammler/-innen

In diesem Ausstellungsforum zeigen private Sammler/-innen im Halbjahresrhythmus ihre „Schätze“.

Wanderausstellungen an Schulen

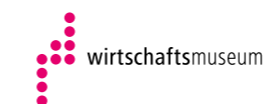
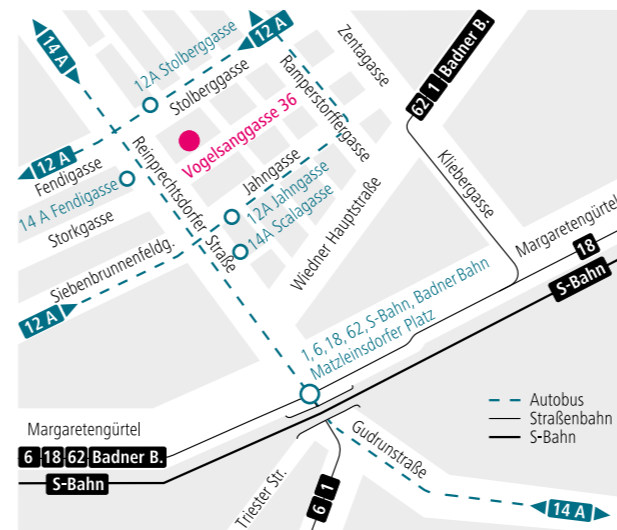
Referent(en)innen informieren im Rahmen von Vortragsveranstaltungen junge Menschen in Schulen in ganz Österreich. Das Themenspektrum reicht von Außenhandel über soziale Sicherheit bis hin zur Land- und Forstwirtschaft.



Programm | Sommersemester 2012



Lageplan



österreichisches gesellschafts- und wirtschaftsmuseum

wirtschaftsmuseum
vogelsanggasse 36 | 1050 wien

tel +43(0)1-545 25 51
fax +43(0)1-545 25 51-55

wirtschaftsmuseum@oegwm.ac.at
www.wirtschaftsmuseum.at

Programm | Sommersemester 2012



Öffnungszeiten und Eintritt

Öffnungszeiten

Mo. – Do.: 09:00 – 18:00 Uhr
Fr.: 09:00 – 14:00 Uhr

Kein Besucher/-innen-Betrieb während der Wiener Schullerferien und an Feiertagen.

Gruppenführungen und Seminare

Gruppenführungen und Seminare sind ab zehn Personen nach telefonischer Vereinbarung **jederzeit** möglich.

Die Räumlichkeiten des Hauses können nach telefonischer Anfrage für Seminare, Vorträge, Workshops oder Präsentationen gemietet werden.

Eintritt

€ 2,50 pro Person
Führungsgebühr für Gruppen: € 2,50 pro Person;
für das Kaffee-Erlebnismuseum auf Anfrage.

Mit Unterstützung der Wissenschafts- und Forschungsförderung der Stadt Wien.



Meine Mitarbeiter/-innen und ich begrüßen Sie gerne bei den Veranstaltungen und Ausstellungen im Wirtschaftsmuseum!

Hans Hartweg
Hans Hartweg, Direktor

Programm | Sommersemester 2012

Begegnung im Museum

HIGHLIGHTS Sommersemester 2012

Vorträge und Ausstellungen im Wirtschaftsmuseum



wirtschaftsmuseum

österreichisches gesellschafts- und wirtschaftsmuseum

wirtschaftsmuseum
vogelsanggasse 36 | 1050 wien
tel +43(0)1-545 25 51
www.wirtschaftsmuseum.at

Programm | Sommersemester 2012

Wirtschaftsmuseum Akademie

Mittwoch, 17 Uhr
29. 02. 2012 **Homöopathie heute**
Christine Laschkolnig, homöopathische Ärztin und Buchautorin, spricht über die umfassende Wirkung homöopathischer Arzneien in Zeiten medial geschürter Zukunftsängste.

Dienstag, 17 Uhr
27. 03. 2012 **Zahlen bitte! – Die Kosten der Krise tragen wir alle**
Markus Marterbauer, Leiter der Abteilung Wirtschaftswissenschaft und Statistik der AK Wien, präsentiert sein neues Buch zur Finanz- und Staatsschuldenkrise. Der renommierte Wirtschaftsforscher behandelt die Frage, welche Lehren die Politik aus der Krise zieht und liefert eine präzise Anleitung zum politischen Handeln.

Dienstag, 17 Uhr
24. 04. 2012 **SONNENTOR – Kreislaufdenken als Grundprinzip**
Johannes Gutmann, Unternehmer des Jahres 2011, Gründer und Chef der Firma SONNENTOR, spricht über die Philosophie seines erfolgreichen Unternehmens, dessen Entstehung und Entwicklung.

Montag, 17 Uhr
07. 05. 2012 **Das Arbeitsmarktservice Österreich**
Johannes Kopf, Mitglied des Vorstandes des AMS Österreich, spricht über die aktuelle Arbeitsmarktsituation, die Aufgaben des AMS und künftige Herausforderungen.

Dienstag, 17 Uhr
05. 06. 2012 **Die Besonderheit des Süßen im Reich der Sinne**
Lüder Deecke, Psychiater und em. Professor für Neurowissenschaften an der Universität Wien, erklärt die Reaktionsabläufe des Organismus, wenn die Geschmackswahrnehmung „süß“ empfunden wird.

Mensch und Gesellschaft

Mittwoch, 19 Uhr
29. 02. 2012 **GRANDER – Belebtes Wasser**
Heinz Breuer, Mitbegründer von „Grander-Vertrieb“, gewährt Einblick in 20 Jahre Erfahrung, Einsatzbereich und Nutzen von und mit Grander-Wasser.

Dienstag, 19 Uhr
27. 03. 2012 **Gerechtigkeit siegt – aber nur im Film**
Rudolf Taschner, Professor für Mathematik und Physik an der Universität Wien und Wissenschaftler des Jahres 2004, wird keinen Schiedsspruch über Gerechtigkeit liefern, er wird keinen Freibrief für Vorurteile ausstellen und kein Machtwort über Geld, Gesetz, Geschichte und Gewissen sprechen. Er wird aber erklären, dass Ihr Glück nicht davon abhängt, wie groß Ihr Stück vom Kuchen ist.

Dienstag, 19 Uhr
24. 04. 2012 **Die Energiestadt von Morgen**
Martin Graf, Vorstand der E-Control, und Josef Fröhlich, Department Head des Austrian Institute of Technology, sprechen über ihre Vision einer energieeffizienten „Smart City“ der Zukunft.
Moderation: Patrick Horvath, WIWIPOL.

Montag, 19 Uhr
07. 05. 2012 **Das Pensionssystem der Zukunft**
Wolfgang Mazal, Professor am Institut für Arbeits- und Sozialrecht und Leiter des Österreichischen Instituts für Familienforschung der Universität Wien, erläutert notwendige Änderungen des bestehenden Pensionssystems, insbesondere den Ausbau der Solidarität und die Auswirkungen auf den „Generationenvertrag“.

Dienstag, 19 Uhr
05. 06. 2012 **Süß alleine ist nicht alles – die faszinierende Welt der Kohlenhydrate**
Walther Schmid, Vizedekan der Fakultät für Chemie und Vorstand des Instituts für Organische Chemie der Universität Wien, macht einen locker-humorvollen und faszinierenden Abstecher in das große Reich der natürlichen, naturidenten und künstlich hergestellten Süßstoffe.

Galerie der Sammler/-innen

„... wie süß ist doch das Leben – 170 Jahre Würfelzucker“

Dienstag, 16 Uhr
28. 02. 2012 **Eröffnung der Ausstellung**
Roland Adunka: Carl Auer von Welsbach – Der Zucker ist die Lösung!
Peter Unfried und Josef Niklas: Der Zuckergradient
17 Uhr
18 Uhr
19 Uhr
Marie Kučerová: „... damals in Dacice“
Martin Doppler: Die Makroökonomie des Zuckers

Dienstag, 17 Uhr
20. 03. 2012 **Vom Zuckerrohr zur Zuckerrübe**
Josef Pinkl, Geschäftsführer der „Rübenbauern“ Österreich: über die beiden weltweit wichtigsten Agrarprodukte für die Zuckerherstellung.
19 Uhr
Vom industriellen Grundnahrungsmittel zur Marke mit Strahlkraft
Selma Illitz, Marketingmanagerin der Agrana Zucker GmbH: zur Geschichte des Unternehmens.

Dienstag, 17 Uhr
17. 04. 2012 **Honig – Nahrungs- und Genussmittel**
Petra Rauch, Imkerin: über die 8000-jährige Geschichte der Honigproduktion; anschließend Honigverkostung / Foodpairing, Honig mit Käse.

Dienstag, 17 Uhr
15. 05. 2012 **Cuba Libre – vom Zuckerrohr zum Rum**
Werner Kohl, Kurator der Ausstellung: zur weltbekannten Spirituose; anschließend Präsentation der Havana Club Rum-Palette durch Pernod Ricard Austria.

Dienstag, 19 Uhr
12. 06. 2012 **Vom Rüben setzen zum Würfelzucker**
Ingrid Weidinger, Österreichisches Patentamt, Gerhard Hammerschmied, Zuckermuseum Tulln und Josef Pinkl, Geschäftsführer der „Rübenbauern“ Österreich: Einblicke in die technische Entwicklung der Zuckerproduktion.

Mittwoch, 16 Uhr
27. 06. 2012 **Finisage der Ausstellung**
Präsentation der Firma Manner und der Confiserie Heindl; anschließend Honig-Quiz, Verlosung von süßen Köstlichkeiten zu Gunsten von www.tesfaye.at

Weitere Veranstaltungen

Dienstag, 15 Uhr
21. 02. 2012 **Franz Rauscher (1900-1988) und das Wirtschaftsmuseum**
Sabine Lichtenberger, wissenschaftliche Mitarbeiterin der AK Wien, spricht über den langjährigen Direktor des Österreichischen Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseums (1947 bis 1972).

17 Uhr
Demokratiemonitoring
Marc Bittner und Michaela Hudler-Seitzberger, beide Sozialwissenschaftler, präsentieren neueste Umfrageergebnisse der Langzeitstudie der Sozialwissenschaftlichen Studiengesellschaft (SWS) zum Vertrauen der Österreicher/-innen in demokratische Institutionen, Parteien und Wirtschaftsakteure.
Einführung: Hubert-Christian Ehalt, Stadt Wien
Moderation: Patrick Horvath, WIWIPOL

Freitag, 18 Uhr
02.03.2012 **Die Mundharmonika in Nordkorea**
Isabella Krappf, Mundharmonikaexpertin, spricht über ihre musikalische Arbeit in Nordkorea und gibt anhand von Fotos und Filmen Einblicke in ein besonderes Land. Das erste Mundharmonikaensemble von Pyöngyang ist live zu Gast.

Montag, 19 Uhr
12. 03. 2012 **Reise ins alte Galizien – von Krakau nach Lemberg**
Heinz Gerger, Oberst und Vizepräsident der Offiziersgesellschaft Niederösterreichs, zeigt Impressionen der militärhistorischen Reise 2011.

Mittwoch, 19 Uhr
21. 03. 2012
23. 05. 2012
20. 06. 2012 **Die Monster der Finanzen: Inflation, Deflation, Kurssturz, Konkurs, Krieg und Enteignung**
Sebastian Müller-Klestil, Psychologe, Erwachsenenbildner und Vermögensberater, und Walter Kacirek, Sozialwissenschaftler und Vermögensberater, erklären, wie man in der Finanzkrise den Überblick behält und welche Anlagen Sicherheit bieten können.

Mittwoch, 19 Uhr
21. 03. 2012
16. 05. 2012 **Literarischer Salon mit Wolf Harrant**
Jeder Gast bringt einen kurzen, literarischen Text mit. Durch das Los wird bestimmt, wer vorträgt.

Mehr Information auf: www.wirtschaftsmuseum.at

Eintritt, Erfrischungen und Brötchen übernehmen:



Kaffeemuseum Wien

Das Kaffeemuseum Wien im Österreichischen Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum ist ein neutrales Informationszentrum mit historischen und aktuellen Exponaten, in dem alles über Kaffee – von der Ernte bis zur dampfenden Schale – in Erfahrung gebracht werden kann.

Für Einzelbesucher/-innen gelten die gleichen Öffnungszeiten wie im Österreichischen Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum.

Gruppen ab 15 Personen können Termine und Kosten für Vorträge, Seminare und die Barista-Ausbildung auch außerhalb der Öffnungszeiten individuell vereinbaren.



Kurator Edmund Mayr

Diese Broschüre entstand mit freundlicher Unterstützung von Jacobs.



Kaffeemuseum Wien | www.kaffeemuseum.at



Kaffee-Kompetenz-Zentrum

Ausbildung zu(m)r Kaffee-Expert(en)in / Barista

- Basis-Kaffee-Seminar für Einsteiger/-innen
- Profiseminar/Barista-Workshop (mit Zertifikat)
- Barista mit SCAE-Zertifikat Level I & II (Speciality Coffee Association of Europe)
- Einzel-Workshops zu Themenschwerpunkten (Kaffeemaschinenkunde, Latte Art, Sensorik, etc.)

Edmund Mayr zeigt seine Sammlung

- Mehr als 45 Jahre Erfahrung rund um Kaffee und Kaffeemaschinen
- Anerkannt vom Stadtschulrat Wien
- WK-Fachgruppe der Wiener Kaffeehäuser
- WK-Fachgruppe der Wiener Gastronomie
- Mitglied der SCAE (Certified Barista Level I & II)
- Autorisierter SCAC-Trainer



Veranstaltungen
Außer-Haus-Vorträge buchbar:
in öffentlichen und kulturellen
Einrichtungen oder privat



Edmund E. Mayr
Kurator und Ausbildungsleiter
(+43) 0676 406 87 28
e.mayr@kaffeekompetenzzentrum.at
www.kaffeekompetenzzentrum.at
www.kaffeemuseum.at

Kaffeemuseum Wien | www.kaffeemuseum.at



Eintritt, Erfrischungen und Brötchen übernehmen:



Programm | Sommersemester 2012

Eintritt, Erfrischungen und Brötchen übernehmen:



Programm | Sommersemester 2012

Eintritt, Erfrischungen und Brötchen übernehmen:



Eintritt, Erfrischungen und Brötchen übernehmen: